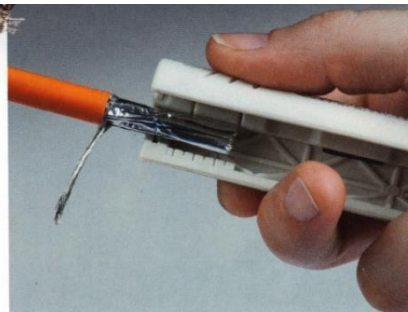


Unternehmen:	JOKARI-Krampe GmbH
Medium:	g+h Gebäudetechnik und Handwerk
Erscheinungsweise:	8x jährlich
Ausgabe:	8-2013



Mit der Erfindung des Kabelmessers (rechts) vor mehr als 40 Jahren hat die Erfolgsgeschichte von Jokari begonnen. Heute umfasst das Sortiment mehr als 70 Produkte zum Entmanteln und Abisolieren von Kabeln.



gebnis eine oder mehrere Werkzeugempfehlungen mit detailliertem Beschreibungstext und Foto, sofern das Kabel bereits verzeichnet ist. Das Unternehmen erweitert die Datenbank regelmäßig und freut sich über die Meldung fehlender Kabeltypen.



© Jokari

„Mit 7.500 Datensätzen sind wir im Jahr 2011 gestartet. Ende dieses Jahres werden 20.000 Kabel in der Datenbank verzeichnet sein“, prognostiziert Geschäftsführer Carsten Bünnigmann. Das Nachschlagewerk ist kostenlos und ohne Registrierung zugänglich. Die Reaktionen der Anwender sind durchweg positiv: „Ich kenne Jokari schon seit Jahren und benutze die Werkzeuge bei meiner Kabelkonfektionierung fast täglich“, sagt Hans Heitmeyer, Geschäftsführer der Jahn + Partner GmbH aus Münster. „Leider habe ich immer wieder Kabeltypen, die ich nur sehr schwer abisolieren kann. Dank der Werkzeugempfehlungen von Jokari kann ich anstehende Arbeiten mit dem richtigen Werkzeug und einer nicht unerheblichen Zeiterparnis erledigen und meinen Werkzeugkauf konkretisieren ohne mehrere Abisolierwerkzeuge durchzutesten, bis ich das Passende gefunden habe.“

Immer mehr füllen die Mitarbeiter die Datenbank auch mit Informationen zu internationalen Kabeltypen und berücksichtigen dabei auch abweichende Standards, wie sie in anderen Ländern vorzufinden sind.

Die Kabeldatenbank ist gleichzeitig eine perfekte Verkaufshilfe für den Handel, der damit Kunden bei Nachfragen zu

Wissenstransfer rund ums Kabel

Jokari. Das in dritter Generation inhabergeführte Unternehmen ist Marktführer in der Abisolier- und Entmantelungstechnik. Ursprünglich auf den Installationsbereich fokussiert, steht Jokari auch als Ansprechpartner für die Industrie zur Verfügung.

Damit Platz und Gewicht im Werkzeugkoffer eingespart werden, ist es das Ziel von Jokari, mit einem Werkzeug möglichst viele Anwendungsgebiete zu bedienen. Allerdings stellen heute komplexe Kabel immer höhere Anforderungen an Elektriker in Industrie und Handwerk oder an Kabelkonfektio-

nierer. Daher sind oftmals Spezialwerkzeuge erforderlich. Lösungen für die Abisolierung spezieller Kabeltypen entwickelt das Unternehmen in enger Zusammenarbeit mit den Anwendern.

Eine praktische Lösung bietet Jokari mit seiner Kabeldatenbank, die in Deutsch und Englisch

online abrufbar ist. Besucher können den vorliegenden Leitungstyp unter <http://wire.jokari.de> in die Suchmaske eingeben. Eine zügige Umsetzung ist dank der Schlüsselwortsuche, wie sie auch Suchmaschinen nutzen, gewährleistet. Aus der angezeigten Liste wählt der Anwender den vorliegenden Leitungstyp aus und erhält als Er-

Unternehmen:	JOKARI-Krampe GmbH
Medium:	g+h Gebäudetechnik und Handwerk
Erscheinungsweise:	8x jährlich
Ausgabe:	8-2013



speziellen Kabeln schnell das passende Werkzeug präsentieren kann. Carsten Bünnigmann sieht die Kabeldatenbank als Praxisbeispiel für den Wissenstransfer: „Unsere Werkzeuge sind die Hardware, der Wissenstransfer in Form unserer Datenbank ist die Software, die wir den Kunden an die Hand geben wollen.“

Und von dieser Hardware bietet der Hersteller reichlich: Bis heute ist das Sortiment auf mehr als 70 Artikel angewachsen, die das Entmanteln und Abisolieren von Kabeln erleichtern. Darunter beispielsweise auch der Entmanteler Secura No. 15, der sich besonders für die Bearbeitung von NYM-Leitungen in Abzweig- oder Verteilerboxen eignet. Im Lesertest der g+h im Jahr 2011 erzielte dieses Werkzeug erstmals seit Einführung des Testsiegels die Note „sehr gut“. Mit dem Entmanteler, der TÜV- und GS-geprüft ist, lassen sich alle gängigen



„Unsere Werkzeuge sind die Hardware, unsere Kabeldatenbank ist die dazugehörige Software – ein Nachschlagewerk für unsere Kunden.“

Carsten Bünnigmann

Rundkabel mit einem Durchmesser von acht bis 13 Millimeter bearbeiten. Die patentierte Kabelführung sorgt für einen präzisen Längsschnitt. Neuestes Mitglied der Secura-Familie ist der Entmanteler Secura Coaxi No.1 im überarbeiteten Design und mit erweiterten Funktionen. Er isoliert Koaxialkabel zügig ab, ohne den Innenleiter oder die Abschirmung zu beschädigen. Die weichen Griffzonen und der neue Skalierungsbereich ermöglichen eine komfortable Anwendung.

Speziell für die Abisolierung und Entmantelung von PVC-isolierten Datenkabeln hat Jokari den No.1-Cat entwickelt. Der Entmanteler entkleidet schnell, sicher und präzise Datenkommunikations- und Netzkabel mit einem Durchmesser von 4,5 bis 10 Millimeter. Besonders bei Stecksystemen ist die Bearbeitung der Metallfolie um die Adernpaare zeitaufwendig. Der No.1-Cat erledigt dieses zeitsparend und komfortabel, da die beiden Messerpaare besonders auf diese Anforderungen ausgelegt sind.

Um seinen Kunden auch weiterhin zukunftsweisende Präzisionswerkzeuge zu bieten, sucht Jokari den fachlichen Austausch mit führenden Kabelherstellern.

So können Trends beispielsweise in der Materialwahl frühzeitig erkannt und passende Werkzeuge für die Entmantelung gefertigt werden. Ein Beispiel dafür ist die Entwicklung der Abisolierzangen Sensor Special und Sensor Mini. Früher konnten Sensorkabel relativ einfach entmantelt werden. Für einen sichereren Aufbau änderten die Hersteller allerdings das Material der Kabel von PVC auf eine halogenfreie PUR-Ummantelung.

Diese Materialumstellung hatte Schwierigkeiten in der Bearbeitung zur Folge. Aus diesen neuen Anforderungen heraus entwickelte Jokari die Abisolierzange Sensor Special. Außerdem geht der Trend in der Industrie zunehmend zu kleineren Sensorkabeln, daher bietet das Unternehmen auch die Variante Sensor Mini an. Schon seit mehr als eineinhalb Jahren

setzt Jokari auf die Kommunikation über Social Media. Netzwerke wie Facebook oder Google+ bieten die Möglichkeit des fachlichen Austauschs und erlauben Nutzern Einblicke in den Unternehmensalltag. „Durch unsere Social-Media-Aktivitäten wollen wir der Marke Jokari ein Gesicht geben“, sagt Carsten Bünnigmann.

Eine wichtige Rolle spielt in diesem Zusammenhang auch die Präsenz auf nationalen und internationalen Fachmessen. Allein in 2013 hat Jokari seine Werkzeuge auf zwölf Fachmessen präsentiert, darunter die Tool Japan in Tokio, die Hannover Messe oder die Industrial Automation in Peking. Messen sind für das Unternehmen eine wichtige Plattform, um Gespräche mit Anwendern aus Handwerk und Industrie zu führen. Internationale Messen nehmen dabei einen besonderen Stellenwert ein, da das Füh-

rungsteam dort erfährt, welche Kabeltypen in anderen Ländern bearbeitet werden. Dieses Know-how fließt dann auf direktem Weg wieder in die Kabeldatenbank und die Produktentwicklung ein.

Mit der Investition in eine neue Mehrkomponentenmaschine trägt Jokari der wachsenden Nachfrage an diesen Werkzeugen Rechnung. Die Maschine steigert die Fertigung von Werkzeugen aus mehreren Kunststoffen in einem Arbeitsgang. Auch für das kommende Jahr verspricht Jokari einige Neuheiten, doch gedanklich ist Carsten Bünnigmann schon viel weiter. Durch seine Innovationsfreude und Lösungsorientierung ist das Unternehmen auch in Zukunft für die wachsenden Herausforderungen in der Kabelbearbeitung bestens aufgestellt. ■

www.jokari.de